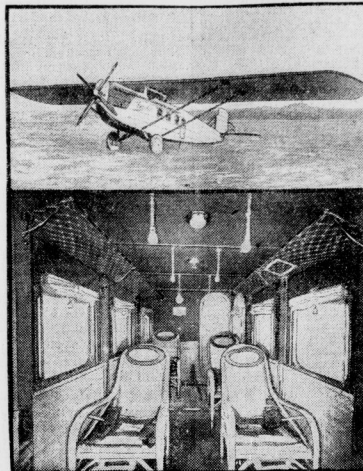


Zum Stapellauf des kleinen Kreuzers „Emden“.

Auf der Marinewerft in Wilhelmshaven ist am 7. Januar der kleine Kreuzer „Emden“ zum Stapel gelauten. Das Schiff ist der erste Neubau der Hochsegefl. Admiral Jentzsch, der Chef der Marineleitung, hielt die Landrede. Frau von Müller, die Witwe des verstorbenen rühmlichen Kommandanten des ersten Kreuzers „Emden“, vollzog den Taufakt. Unser Bild zeigt untern neuen kleinen Kreuzer „Emden“ beim Stapellauf. (Bild links.)

Admiral Jentzsch, der deutsche Flottenchef, scheidet die Front der Ehrenkompanie ab. (Bild rechts.)



Ein neues deutsches Verkehrsflugzeug

Ist von den Dornier-Werken G. m. b. H. der Deckungsfläche übergeben worden. Das Flugzeug bedeutet durch seine konstruktiven Neuerungen, sowie seine außerordentlichen Flugeigenschaften einen wesentlichen Fortschritt in der Entwicklung des Verkehrsflugzeugbaus. Es ist als Hochdecker gebaut, die Flügel nicht ganz freitragend, sondern durch zwei kräftige Stiele gestützt. Die Kabine bietet jedes Passagier einen Raum, ebenso sind noch Räume für Post und größeres Gepäck vorhanden. Unser Bild zeigt (oben) eine Gesamtansicht des neuen Dornier-Verkehrsflugzeuges; (unten) Blick in den komfortabel eingerichteten Passagierraum. Derselbe ist mit Gepäcksregalen, elektrischer Beleuchtung, Warmluftheizung usw. ausgestattet. Zwei Reihen großer Spiegelfenster bieten den Fahrgästen gute Aussicht auf das unter ihnen liegende Gelände. Die Scheel sind für Schlaf- und Sitzgelegenheit eingerichtet.

Ein neuer Ueberfall der Gröbzigser Banditen.

Der Anschlag auf die Gemeindefasse.

Sufolge bei Alten. Die Banditen, die durch ihre Raubüberfälle in Gröbzig, Quellendorf und Wolfsau nimmermehr seit Wochen die ländliche Bevölkerung bedrängen, haben hier ein neues Attentat verübt. Nach den Feststellungen des Oberlandjägers Oswald in Wolfsau ist hierüber folgendes mitzuteilen:

Am Mittwochabend zwischen 7 und 7,30 Uhr sind zwei schwarz maskierte Männer — der eine etwa 1,75, der andere etwa 1,65 Meter groß, beide mit Jacketts und Wäse beladen — in die Wohnung des Gemeindevorstehers Franz Semmler in Sufolge eingedrungen, wo S. mit seiner Frau, seinen beiden erwachsenen Töchtern und seinem Vater anwesend war. Die Banditen hielten der Familie S. Revolver vor und verlangten, das das Licht ausgelöscht wurde. Als das nicht gleich möglich war, löschten sie selber die größere Petroleumlampe aus. Dann forderten sie die Herausgabe der Gemeindefasse. Semmler schickte sich im Gewohnen des Banditen befindend. Während nun der kleinere der Banditen im Zimmer blieb und die Familie beobachtete, durchsuchte die übrigen Räume nach Geld. Beim Wiedereintritt in das Zimmer erklärte er, nichts gefunden zu haben, und forderte von S. 50 Mark. Frau S. erwiderte, das das Ehepaar kein Geld im Hause habe, da am gleichen Tage Waisenpacht und Steuern in Alten bezahlt worden seien. Nachdem die Räuber sich von der Notlosigkeit ihres Beginns überzeugt hatten, verließen sie rückwärts gehend, das Zimmer, immer mit drohend vorgehaltener Waffe, und erklärten, vor Ablauf von zwei Stunden dürften die Bandenbewohner kein Licht machen, sie dürften mit Rücksicht auf die ihnen zuteil gewordenen anständigen Behandlung von dem Vorgefallenen auch keinem Menschen Mitteilung machen, und schließlich dürften sie auch nichts in die Zeitung bringen, sonst würde ihr Grundstück in einigen Tagen in Flammen aufgehen; denn sie, die Banditen, gehörten einer „Verbindung“ an. Auf Zuruf der Frau, die sie hinter dem Gartensaun versteckt hatten, fuhren die Raubgefallen dann in der Richtung auf Alten davon. Die Verkleidung der mit selbstgefertigten Holzwaren Stoffmassen verkleideten Räuber ist in vollem Umfang auf die Banditen, die Gröbzig, Quellen-

dorf und Wolfsau heimgeführt haben. Es ist auch genau festgestellt worden, daß der größere der Banditen eine Armeepistole, der andere eine kleine Drehschloß besaß.

Die Räuber ermittelt.

Bejau. Die beiden Räuber, die in der Nacht vom 17. zum 18. Dezember den Raubüberfall auf Gemeinrat Säuberlich in Gröbzig ausgeführt haben, sind jetzt ermittelt worden. Unlängl war der Rufführer Franz Vilj in Gröbzig gefangen worden, weil er sich durch Verweigerungen verächtlich gemacht hatte. Bei seiner in Köthen erfolgten Vernehmung hat Vilj die Tat eingestanden. Er hat sich durch den Ausbau seines Hauses in Schulden gestürzt, die er sich durch Raubbeute vom Sasse schaffen wollte. Als seinen Stiefelgelehen nannte er den Deblter Penke, der aber bisher noch nicht bestrafet werden konnte, da er flüchtig ist.

Verurteilung von Falschmünzern.

Dresden. Unter starkem Andrang von Zuhörern verhandelte das Gemeindefassengericht gegen die Hersteller und Verbreiter der falschen fünfzig-Fennigstücke. Die Anklage richtete sich gegen den Krieten Otto Friedrich, Robert Sartung, den Graveur Feodor Karl Wagner, den Kaufmann Hellmut Lange, den Händler Paul Julius Feinte und gegen den Kaufmann Ernst Bruno Kluge. Die Verhandlung fand unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt. Nach dem Eröffnungsbeschluss haben die erkannten drei Angeklagten anfanglich in der Wohnung des Lauge in Wörishuburg und später in einer von letzterem im Grundstücke Kleine Blauenheide Str. Nr. 52 ermieteten Werkstätte insgesamt gegen 20 000 Falschmünzen hergestellt und gefertigt, und einen Teil davon durch die beiden anderen Mitangeklagten in Verkehr bringen lassen. Es wurden verurteilt Sartung und Feodor Wagner zu je einem Jahr sechs Monaten, Feinte zu einem Jahre, Lauge zu zehn Monaten und Kluge zu sechs Monaten Gefängnis. Der bürgerlichen Ehrenrechte gehen die Verurteilten auf die Dauer von drei Jahren abwärts bis zu einem Jahre verlustig.

Unterbilanz bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse.

Erfurt. Der Rechnungsabluß der Allgemeinen Ortskrankenkasse weist einen Fehlbetrag von 150 000 Geldmark auf, was zur Folge hatte, daß auf Anordnung des Erfurter Versicherungsamtes die Beiträge von 6 auf 7½ Proz. des Arbeitsverdienstes erhöht, die Leistungen der Kasse dagegen zum Teil erheblich herabgemindert wurden. So wird das Krankenlohn und das Hausgeld gestützt und die Zuschüsse für Krankenversicherung und Krankenhausbehandlung der Familienangehörigen auf 50 Proz. herabgesetzt. Die Gewerkschaften protestieren scharf gegen diesen Abbau der Leistungen, greifen aber nicht die Kasse und ihre Geschäftsführer, sondern das Versicherungsamt an, dem sie unfähigerweise vorwerfen, unter dem Einfluß der Arbeitgeber zu stehen und sich deren Wünschen zu fügen. Der Klassenrat hat gegen die Verfügung des Versicherungsamtes Beschwerde eingelegt. Er will anscheinend glauben machen, daß er sich ohne das Eingreifen des Versicherungsamtes selbst aus den Schwierigkeiten herausgeholfen hätte.

Erfurt. (Der Polizei stellte sich) der wegen Unterschlagung von Krankengeldern verurteilte Krankenkassenleiter Kaufmann Wilhelm Rämpf aus Erfurt.

Der Spielwaren-Wolkenkratzer.

Sonneberg. Die Verhandlungen über den Wolkenkratzer-Hochbau, der das größte europäische Einkaufsaus zu werden wird, haben nunmehr ihren Abschluß gefunden. Nach langem Hin und Her in der Öffentlichkeit im Gemeinderat und in der Presse, nach Beratungen mit dem Gewerbeausschussesamt und im Innenministerium, ist nunmehr die Genehmigung für die Errichtung des Hochhauses erteilt. Der Hochbau wird in der Weise errichtet, wie er von der Firma Woolworth Co. geplant war. Auch die Forderung nach Verteilung der Räume aus feuerpolizeilichen Gründen ist fallen gelassen worden. Es steht dem Bauvorhaben nunmehr kein Hindernis mehr im Wege.

Merseburg. (Kasschulgründung.) Die Anmeldung für die Sexta einer neu ins Leben zu rufenden Realschule sind gänzlich genug eingegangen, um den Plan durchzuführen zu können. Die Sexta wird zu Ostern geschaffen werden.

Kasschul. (71 Obstbäume vernichtet.) In der Nacht vom 8. zum 9. Januar haben Bandalendebanden es fertig gebracht, 71 von den jüngen angepflanzten Obstbäumen, an der Straße von hier nach Döitz bis Ballendorf, abzubrechen. Welch traurigen Anblick dieses Verbrechens bietet, empfindet jeder Vorübergehende. Wie wir hören, sind einige verdächtige Burden bereits vernommen. Öffentlich gelte es, die Täter zu fassen und ihnen die verdiente Strafe zuzubilligen.

Schlaganfall. (Infolge eines Schlaganfalls) verstarb am Donnestag der hiesige Bürgermeister Paul Hamann. Seit 1906 fand er an der Spitze unseres Gemeinwesens.

Bad Kösen. (Eine Riesensperber) von 75 Zentimeter Länge, 7½ Pfund schwer, ist in der Saale, in der Nähe des Restaurants „zur Kasse“ in Bad Kösen gefangen worden.



Aus der Heimat

4 Bauernhöfe eingefeiert.

Wolfsberg (Harz). Im Gehöft des Landwirts Friedrich Ziegenhahn brach Feuer aus, das sich schnell auf die benachbarten Gehöfte ausbreitete. In kurzer Zeit standen vier landwirtschaftliche Gehöfte in Flammen. Die Feuerwehren der Nachbarrdörfer Hann, Schwenda, Dietersdorf, Breitenbach waren zur Stelle und verhinderten eine weitere Ausdehnung des Feuers.

Ziegenrück. (Brandunglück.) Sonnabend brach in einer Scheune in der Nähe der Saale Feuer aus, das sich sehr schnell auf die benachbarten fünf Scheunen ausbreitete und sie vollständig einäscherte. Das Weidemannische Wohnhaus brannte z. T. mit aus. Siebzehn benachbarte Feuerwehren leisteten Hilfe, außerdem war die Motorspritze aus Schleg zur Stelle. Nach stundenlanger Arbeit gelang es, das Feuers Herr zu werden. Leider hatte die Feuersbrunst auch einen tödlichen Unfall im Gefolge. Der etwa 60jährige Landwirt Hofener bog sich in seine Scheune, um zu sehen, ob die Gefährdet ist; er trat dabei fest, stürzte und brach das Genick.

Alfersleben. In den Abendstunden brach im Gehöft des Landwirts Lehmann ein Brand aus, der sich sehr bald zum Großfeuer entwickelte. Die Wehren mit ihren Motorspritzen konnten sich nur dem Schutz der Nachbargrundstücke widmen. Sämtliche Wirtschaftsgüter und Stallungen mit ihren großen Vorräten an Stroh und Futtermitteln brannten vollständig nieder, wobei auch die landwirtschaftlichen Maschinen verloren gingen. Unter sehr schwierigen Umständen gelang es zwei bezugsbesitzenden Arbeitern, das Großvieh zu retten, während das Kleinvieh in den Flammen umkam.

Voraussetzungen für „große“ Notstandsarbeiten.

Alfersleben. Die kleinen Notstandsarbeiten, die bisher von Arbeitsnachweis Alfersleben durchgeführt wurden, sind auf Anordnung des preussischen Wohlfahrtsministers eingeteilt worden. Es konnten aber die Erwerbslosen nicht ohne die Möglichkeit eines höheren Unterstützungsbetrags bleiben, als ihn die normale Erwerbslosenfürsorge gewährt. Es ist deshalb von hier aus die Anregung bei der Regierung in Magdeburg vorgebracht worden, „große“ Notstandsarbeiten vorzunehmen. Solche werden nur genehmigt, wenn gewisse Voraussetzungen erfüllt sind. Dazu gehört z. B., daß die Zahl der unterstützten Erwerbslosen 20 vom Tausend der Einwohner erreicht und die höchsten zulässigen Beiträge gezahlt werden. Auch muß eine solche große Notstandsarbeit in irgendeiner Weise ein Anzeichen der Arbeitslosigkeit sein. Am Freitag waren nun Oberregierungsrat Müller und Regierungsrat Hirshberg von der Regierung in Magdeburg in Alfersleben angekommen und haben durch Besichtigungen und Befragungen die Voraussetzungen geprüft. Es steht hiernach zu erwarten, daß die Bewilligung von Mitteln für die großen Notstandsarbeiten erfolgen wird. In Aussicht genommen ist weitere Einbindung von Zuschußern, und zwar diesmal an der Straße nach Alfersleben. Die Felder gehören dem Kalkofer, mit dem eine Auseinanderlegung über die Verteilung der Arbeitsstellen hat. Die Ausführung der Arbeiten wird wesentlich anders aufzugehen werden, als das bei den kleinen Notstandsarbeiten der Fall war. Es muß Vorforsorge getroffen werden, daß auch wirklich produktive Arbeit geleistet wird. Dafür geschieht die Bezahlung der Arbeiter in Anlehnung an die tarifliche Löhne (70 v. H.). Alle Vorarbeiten werden so beschleunigt, daß voraussichtlich die Arbeiten Mitte oder Ende nächster Woche in Angriff genommen werden.

Entlastung der Reichsbank.

Die der Ausweis der Reichsbank vom 7. d. Mts. zeigt, ist nach Abwicklung des Ultimobeharfs eine beträchtliche Entlastung des Banknotens eingetreten. Die Wechsel und Lombardanlage im ganzen um 189,3 auf 1891,8 Mill. Reichsmark zurück. Von der Abnahme entfallen 61 Mill. Reichsmark auf vermehrte Rückstellungen von Wechseln und 24,5 Mill. Reichsmark auf die weitere Abgabe landwirtschaftlicher Wechsel an die Rentenbank, 103,8 Mill. Reichsmark wurden als von privater Seite zurückgezahlt. Die Summe der weitergegebenen Wechsel stellte sich am 7. d. Mts. auf 553,8 Mill. Reichsmark, das Darlehen bei der Rentenbank wurde auf 432,1 Mill. Reichsmark abgetragen.

Die Rückflüsse an Zahlungsmitteln haben in der ersten Januarwoche mit erfreulicher Stärke eingeleitet. In Reichsbanknoten und Rentenbanknoten zusammen gelangten 255,3 Mill. Reichsmark in die Kassen der Bank zurück, und zwar nahm der Reichsbanknotenumsatz um 141,6 auf 1799,8 Mill. Reichsmark, für den Umlauf an Rentenbanknoten um 113,7 auf etwa 1720 Millionen Reichsmark ab. Die Bestände der Reichsbank an Rentenbanknoten erhöhten sich durch die Zugänge auf 258,8 Mill. Reichsmark. Die Rückflüsse an Geldscheinen und die Bewegung auf den Anlagekonten führten zu einer Vermehrung der fremden Gelder um 76,2 auf 897 Mill. Reichsmark.

Der Goldbestand wurde durch Umwandlung von Denkmünzen in Gold von neuem um 21 auf 780,6 Mill. Reichsmark vermindert. Der Betrag, der zur Goldbedeckung herangezogenen Denkmünzen betrug am 7 auf 260,2 Mill. Reichsmark. Die Notenbedeckung verbesserte sich nicht unmerklich: die Bedeckung durch Gold allein von 39,1 auf 43,4 Prozent, durch Gold und Denkmünzen von 52,2 auf 57,8 Prozent. Den Scheidemünzenbeständen floßen 3,3 Mill. Reichsmark zu, sie wuchsen dadurch auf 49,7 Mill. Reichsmark.

Der ausgesagte Betrag der noch nicht bezogenen neuen Bankanteile ist von 210 auf 177,7 Mill. Reichsmark zurückgegangen, was mit dem Umlauf von Goldbischofaktien gegen neue Reichsbankanteile gemäß § 5 des Bankgesetzes zusammenhängt. Die eingeleiteten Aktien wurden den Effektenbeständen der Bank zugeführt, die Bank ist damit in den Besitz sämtlicher Goldbischofaktien gelangt.

Zur Agrarkrisis.

Neben der Steuer- und Kreditnot wird die schwierige Lage der Landwirtschaft hervorgerufen durch die ungelungene Spannung der Preise der landwirtschaftlichen Betriebsmittel gegenüber den Preisen der landwirtschaftlichen Erzeugnisse. Am Nierelle der Klärung dieser Verhältnisse, die für die kommenden Verhandlungen über den zu treffenden Schutz unserer Landwirtschaft fargelegt werden sollen, haben die Abgeordneten Geyer, Dr. Geyer und Gensien einen Antrag eingebracht, durch welchen die Regierung ermahnt wird, dem Reichstag beschleunigt eine Denkschrift über die Preisbildung landwirtschaftlicher Bedarfs- und Verkaufsartikel vorzulegen.

Notierung der Reichsbank in Paris. Die deutsche Reichsbank ist Sonnabend zum ersten Mal offiziell an der Pariser Börse notiert worden. Die Notierung erfolgt für 100 Reichsmark. Der heutige mittlere Eröffnungskurs war 144,50, der Schlusskurs 144,75 für 100 Reichsmark. Diese Kurse bewegen sich unterhalb der Goldparität des deutschen Geldes.

Neue Preisberechnung des mitteldeutschen Braunkohlenhandels. Bei den Beratungen über die künftige Preisgestaltung im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau sind, wie wir erfahren, an Stelle der bisherigen Höchstpreise Durchführungspreise festgesetzt worden, um dem Sambit in eine größere Beweglichkeit im Wettbewerb, insbesondere der ausföhrlichen Kohle gegenüber, zu geben. Diese in den einzelnen Gebieten hiernach die Preise gestakten werden, wird das Sambit in den nächsten Tagen bekanntgeben. Es ist natürlich für gewisse Gebiete mit geringen Preissteigerungen zu rechnen.

R in P in einem nichtig Winterschlus - zu hören, kann von einem Zusammenbruch mit Rückhalt keine Rede sein. Sprechungen, die nicht nur mit Bedacht, sondern auch mit Feingefühl gegen den bayerischen Regierungsaufgeboten haben, können sich lediglich auf folgende Tagesfragen beziehen, was allem auf Kosten der Tagelöhner und der Beschäftigung der erlassigen K rutzerei. Die Fragen des Zusammenbruches mit einem andern Rotzern oder der Bildung eines neuen Großkongress seien überhaupt nicht erörtert worden. Gleicherweise

Vorkurse der Berliner Börse vom 12. Januar

Table with multiple columns listing stock prices for various companies like AEG, Siemens, and others.

treffte es nicht zu, daß irgendwelche Berechtigungen in der Preispolitik getroffen werden. Die Erklärung der Preisregelungen und ferner den entsprechenden im Interesse der Preisstabilität zu rechnen. Aufgehoben habe es sich bei diesen Notierungen um Börsenanzeige, die von interessierter Seite in Szene gesetzt seien.

Eine weitere langfristige amerikanische Anleihe für Deutschland. Wie dem D. H. Z. aus New York gemeldet wird, hat das Bankhaus Dillon Read mit der Firma Thyssen eine Anleihe über 12 Millionen Dollar abgeschlossen und bietet sie der New Yorker Börse an. Die Anleihe läuft bis zum Januar 1930. Die Anleihe-Berhandlungen zwischen der Thyssen-Gruppe und der Dillon Read Co. wurden unter günstigen Bedingungen abgeschlossen. Zwölf Millionen Dollar Goldobligationen der August-Thyssen-Hütte werden und der mit ihnen verbundenen Bergwerks- und Hüttenbetriebe werden zu diesem Projekt auf fünf Jahre mit einem Tilgungsjahres aufgelegt. Von beteiligter Seite wurde erklärt, dieses liege auf dem amerikanischen Markt die beste deutliche große Anleihe auf hypothekarischer Grundlage.

Unnotierte Werte

Table listing unlisted values for various companies and assets.

Mitteldeutsche Handels- und Wirtschafts-Zeitung

fest. Berlin, 12. Januar. (Eigene Drahtmeldung.) Die Wechsellage härt die Widerstandsfähigkeit der Börse gegen die anfangs ungünstigen Einflüsse der innerpolitischen Lage. Die Kurse waren bei geringem Geschäft weit etwas anziehend. Deutscher Markt war auf betrieblieher Umfängsverhältnis von 16 1/2 zu 1 steigend. Deutsche Anleihen etwas befreit.

Beitrag Produktivitätsmarkt vom 12. Januar 1925. Safer auf 206-210, mittel 200-204. Stoggenziele 115-162, Gelbe 245-250, gelber 20. Platamais 212-215, Torfmeiße 92. Tendenz: fest.

Wertbeständige Anleihen

Table listing interest-free bonds and their values.

Mrpungszeugnisse nach der Türkei. Die das türkische Anleihe mittel, müssen vom 1. Dezember 1924 ab nach der Türkei eingeführt werden aller Art und jeder Herkunft von Mrpungszeugnissen begleitet sein, widrigenfalls eine Strafe von 15-100 türkischen Pfunden erhoben wird. Die Zeugnisse müssen dem vorgefertigten Muster entsprechen und nach § 10 der Verordnung durch die Handelskammer vom zuständigen türkischen Konsulat beglaubigt sein.

Wetterbericht der Wettermarkte Tinnau.

Der über Mitteleuropa liegende hohe Druck bringt unterm Bezirk heiteres Wetter mit leichtem Frost. Stellenweise auch Nebel. Schneefälle sind in nennenswerter Menge nirgends mehr erfolgt. Neuer Tiefdruck ist, wie bereits gemeldet, über dem westlichen Europa im Anzug. Zunächst dürfte er unter Gebiet jedoch nicht merklich beeinflussen.

Voraussetzung für Dienstag, Wetterwiegend heiter. Stellenweise jedoch auch trübe und Nebelbildung, namentlich in Süd- und Osthäufigen. Leichter Frost. Schwache Luftbewegung.

Nachrichten für den Winter.

Schneebedeckung Thüringens vom 12 bis 21. Januar. 2 bis 4 Grad Ralte. Für 21 und Nordost ausreichen. Kennzeichnungs auch für Schichtenverkehr. Röhn (Waldertippe) 12 Zentimeter. Sonne, 4 Grad Ralte. Neuschnee zunächst nicht in Aussicht.

Amliche Berliner Börsenkurse vom 10. Januar

Large table containing daily stock market data for Berlin, including various sectors like industry, shipping, and bank shares.

Table listing exchange rates and other financial data.

Abkürzung der Kurszeiter.

In unserem Kurszeiter sind bei den Kursen der Dividenden- und Zinsrenten eine gewisse Abkürzung vorgenommen worden. Die Abkürzung ist eine Abkürzung der Kurszeiter, die bei den Kursen der Dividenden- und Zinsrenten eine gewisse Abkürzung vorgenommen worden.

Staatsanleihen

Table listing government bonds and their values.

Schiffahrts-Aktion

Table listing shipping company shares.

Bank-Aktion

Table listing bank shares.

Deutsche Pfandbriefe

Table listing German mortgage bonds.

Ausländische Renten

Table listing foreign annuities.

Kolonial-Werte

Table listing colonial values.

Leipziger Börsenkurse v. 10. Jan.

Table with 2 columns: Item names (e.g., Allg. Zucker, Chemische Synthesen) and prices.

Leipziger Börsenkurse v. 10. Jan. (continued)

Table with 2 columns: Item names (e.g., Wechsel, 731 Reichsbank) and prices.

Leipziger Börsenkurse v. 10. Jan. (continued)

Table with 2 columns: Item names (e.g., Wechsel, 1242 Reichsbank) and prices.

In Berlin kotteten den 10. Januar

Table with 2 columns: Item names (e.g., 100 engl. Gold) and prices.

Die 'Kleine Anzeigen' haben den besten Erfolg...

Die 'Kleine Anzeigen' haben den besten Erfolg...

Die 'Kleine Anzeigen' haben den besten Erfolg...

Die 'Kleine Anzeigen' haben den besten Erfolg...

Kleine Anzeigen

an 82 verschiedenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden...

Offene Stellen: Größeres rheinisches Weingut...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Ende zum 1. Febr. oder später für meine...

Hausvater: Suche für meine Tochter...

Schreibmaschine: neu fertig abgelesen...

Stahlblech: Rieseblechfabrik...

Nahrungsmittelfabrik A. H. C. seit 15 Jahren...

Junge, hübsche und fleißige Verkäuferin...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Hausvater: Suche für meine Tochter...

Schreibmaschine: neu fertig abgelesen...

Stahlblech: Rieseblechfabrik...

Hoher Verdienst! Vertreter gesucht!

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Hausvater: Suche für meine Tochter...

Schreibmaschine: neu fertig abgelesen...

Stahlblech: Rieseblechfabrik...

Junger, freibewerter Mann: evangelisch, nicht über 20 J...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Hausvater: Suche für meine Tochter...

Schreibmaschine: neu fertig abgelesen...

Stahlblech: Rieseblechfabrik...

Gutschein: auf eine Forderung von 10 Worten nur für unsere Leser...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Walter, anständiger 24 Jahre alter...

Hausvater: Suche für meine Tochter...

Schreibmaschine: neu fertig abgelesen...

Stahlblech: Rieseblechfabrik...

Stadt-Theater Halle
 Dienstag 7½ Uhr
Schwanenweiß
 Mittwoch 7½ Uhr
Barbier von Bagdad

Anwärtige Theater
 Neues Theater in Leipzig
 Dienstag, 13. Jan. 7½
 Die Traviata
 Altes Theater in Leipzig
 Dienstag, 13. Jan. 8
 Samlet in Strömwindel
 Operetten-Theater in Leipzig
 Dienstag, 13. Jan. 7½
 Die große Kanne
 Stadt-Theater in Magdeburg
 Dienstag, 13. Jan. 7½
 Die verheiratete Frau
 Wilhelm-Theater in Magdeburg
 Dienstag, 13. Jan. 8
 Der Komet
 Friedrich-Theater in Dessau
 Dienstag, 13. Jan. 7
 Der Komet
 Stadttheater Erfurt
 Dienstag, 13. Jan. 7½
 Lohrin
 Deutsches National-Theater in Weimar
 Dienstag, 13. Jan. 6
 Tristan und Isolde

Modernes Theater
 Die letzten Gasleipziger
Jean Blatzheim
 in Onkel Schmitz aus Köln
 Donnerstags der Elite-Tag
Kabarett, Bühne, Ball

Welt-Panorama
 Große Ulrichstraße 45 I
 Vom 12. bis 18. Januar 1925:
Die Schweiz, Glarner Alpen und Japan.

Gastwirtschaft Zoologischer Garten
 Morgens Dienstag den 13. Januar abends 8 Uhr findet der II. Tanzsport-abend statt. Musik v. der beliebten Kapelle Abonnenten von Wittekind u. Zoo halbe Preise.

MUELLERS HOTEL MERSEBURG
 jeden Mittwoch u. Sonntag 1/2 5 UHR-TEE ab 8 Uhr
GESELLSCHAFTS-ABEND m. TANZ
 (Abendanzug unerlässlich.)

UFA

Jedermanns Weib!
 Ein modernes Frauen-Schicksal.
 In der Hauptrolle:
Maria Corda.
 Der Film hat ungeteilten Beifall

Der wundervolle Doppel-Spielplan
 findet herzlichste Aufnahme.
Black, der König der Hengste!
 Die Geschichte eines Hengstes
Die Kristallprinzessin
 Ein romantisches Abenteuer.

Soviel Schönheit, Eleganz, Jugendfrische,
 spannende Unterhaltung haben wir selten in einem Film vereint gesehen. — So urteilen die Besucher über

Der Goldfisch
 mit Constance Talmadge in der Hauptrolle

Leipziger Strasse
 Wallhalla
 Alte Promenade

Honig
 Wägen, Schleuderer, naturrein, Vollkorn 9 Stk netto 10.50 Mk. ranko halbe Dtl. 6 Mk. ranko, Packungsm. 50 Stk. netto.

Strin. Delikatessen.
 Bad Fischbacher 10

Ausgescheiden!
 Sparsame Pferde finden ca. 10 Takte vor dem Spatzen an Knochen reitet durch die Amentung meiner auch als benutzter Spatzenle. Nehme auch Pferde in Zuchtbehandlung (andauernd auszufüttern) in Githorn.

Blät erin
 empfiehlt sich zur Arbeit außer dem Hause. M. Menge, von et emstraße 13. Beteiligung durch Postkarte

Honig
 Jüten-, Schleuderer-garant. rein, 10 Pfd. süßliche franko Mark 10.50, halbe Mark 6.—, Nachn. 50 Pfd. mehr Th. Fischer, Hof Rätzbeck bei Reinfeld 34 i. Holst.

Ihre bekannte hochreine
Zafelbutter
 in vielen Ehren- und Auszeichnungen. Gefertigt regelmäßig an inate und inbederndu ergeben. Packungsm. 1 Kilo

Tangenhorn
 Schlemmer, J. Thonien, Jochst

KADESIA
 Seife Nr. 1348
KADESIA
 Köln-Wasser-Seife
KADESIA
 Lavendel-Seife
 vertreiben jugendfrische Aussehen geben & Haut einen weichen Glanz!

66 Kammern, 660000

Auf Teilzahlung
 Wägen, Mantel, Schuhe, Sportwagen etc.
 1/10 Anzahlung geringe Abzahlung
Küpp, Schillerstr. 39, ptr.
 Gr. Markt 5 am Alt. Markt

Radio! — Auch für Sie
 Nach dem neuesten Stand der Technik hergestellte hochwertige Radio-Empfänger-Anlagen erster Firmen erhalten Sie gegen bequeme Teilzahlung
 Verlangen Sie noch heute unseren Gratisprospekt
Ingenieur-Büro Wittenberg
 Bezirk Halle — Postfach 69

Restaurant „Haus der Landwirte“
 Franckestr. 8 Tel. 1212 Durchgang Leipziger Str. 64
Vornehmes Verkehrslokal
 Vorzügliche Küche, II. Klasse erster Häuser, Schoppenweine, Ausschank von Pilsener und Drei II der Freyberg-Brauerei, Sieschen-Export-Bier Nürnberg und Culmbacher Export
 Kleiner Saal für Festlichkeiten. Konferenz-Zimmer



Der Ausstoß von
Schultheiss-Patzenhofer
Urbock (Starkbier)
 hat begonnen!

Eigene Niederlage:
Halle a.S., Privatstr. Zimmermann 4, 5
 Fernsprecher Nr. 6745

Homöopathica - Biochemische Kränken - Behandlung
 gegen alle Krankheiten: Rheumen, Gicht, Nerven, Gallen-Steine etc.
H. Kuntz,
 Homöopath und Heilmittler.
 Halle a.S., Bernhardsstr. 3, am Alt. Markt. Sprechzeiten: 10-12 und 3-6 Uhr. Anker-Sonnenbad und Sanaria.

Die Leser nützen sich
 und ihrem Blatt, wenn sie sich bei Einkäufen auf ihre Zeitung beziehen. Wie bitten unsere Abonnenten darum

Möbel sind jetzt sehr preiswert
Möbelfabrik
Albert Martick Nachf.
 Halle a.S. Alter Markt 2

Hotel Rotes Ross - Halle S.
 Haus ersten Ranges Inh. Otto Sierau Fernspr. 5802 u. 6113
 — Garage Leipziger Strasse 76 (unweit des Bahnhofes) —

Den
Rorbweidenbestand
 verkauft
Rittergut Schieferhof
 in Obhausen.

Deutsche Verkehrs-Kredit-Bank Aktiengesellschaft

Wir haben in Halle (Saale), Leipziger Str. 17, eine **Zweigniederlassung** eröffnet, deren Betrieb vom 15. Januar 1925 ab angenommen wird.

Unsere Zweigniederlassung übernimmt die Abrechnung im Bankstundungsverfahren für den Reichsbahndirektionsbezirk Halle (Saale).
 Berlin, im Januar 1925
Deutsche Verkehrs-Kredit-Bank Aktiengesellschaft.

H. Schnee Nachf.
 Gr. Stelaltrasse 84
Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikotagen.

Bekanntmachung.
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Martin Bismuth in Halle a. S. soll die Schuldbereitstellung stattfinden. Die verfallene Miete beträgt 2853,86 Mk., wovon noch die Verfalls- und Verzinsungskosten zu decken sind. Die der Verteilung zu berücksichtigenden dem Gläubiger zu machen 17575,19 Mk. Das Schuldbüro ist anlegt in der Gerichtsarchivkammer I des Amtsgerichts zu Halle a. S. Zimmer Nr. 43, zur Einsicht der Beteiligten aus Halle a. S., den 12. Januar 1925.
 Max Knoche, Rev.-Kursverwalter.

Roßhühner
 werden geflohen, aus nächster Nähe abgeholt.
 Witte, Dresdener 3.

Wagerei
 Schönevolle Schöpfen durch ein oriental. Kraftpulver (f. Damen) macho Billigpreis, in gelb. Weibliche u. Ghr.-Dipl.-Anzug, Zeit er. Gewichtsmaß 25 J. mit einem 1. Banden-Vertrag 17575,19 Mk. (Schuldbüro empfangt) Strasse reell. Viele Dankliche Briefe Post. 100 Stk. 2. 275. Porto gratis. Postw. über Halle. D. Franz Steiner & Co. D. m. B. Halle a. S. 12. 1071.
 In Halle a. S. in d. Victoria-Apparate, Gr. Stelaltrasse.

Schlafanzüge, Oberhemden, Damen- und Kinderwäsche werden angefertigt
 Lessingsstraße 31, II.

Wepfel u. Birnen
 hat abzugeben. Die eruma auf Wunsch frei: Haus Domäne Friedeburg (Saale).

Hauskuren mit Pistyan-Schlamm und Gamma-Kompression
 sind ärztlich empfohlen und glänzend bewährt bei Ischnias, Gicht, Rheuma, Neur. icie. Blut- u. Hautkrankheiten, Exsudaten.
 Sauberste Altwasserung.
 Verlangen Sie sofort kostenlosen Prospekt 3 von
Pistyan-Büro, Berlin W 15, Meierottostraße 1.

Böninger Rauchtabake
 "Rhein-Perle" "Rufo" "Böninger Shag"
 sind in Qualität unübertroffen.